



Medienmitteilung

- Zeitungen (Luzerner Zeitung, Luzerner Rundschau, Depeschenagentur)
- Radio und TV (SRF Regionaljournal, Pilatus, Sunshine, Central, Tele 1)
- Homepage (Zustellung an Manuela Lischer für Aufschaltung ab Dienstag, 30. Januar 2018)
- Parteipräsidien
- Mitglieder der Controlling-Kommission
- Gemeinderat
- Mitarbeitende der Gemeinde Rothenburg

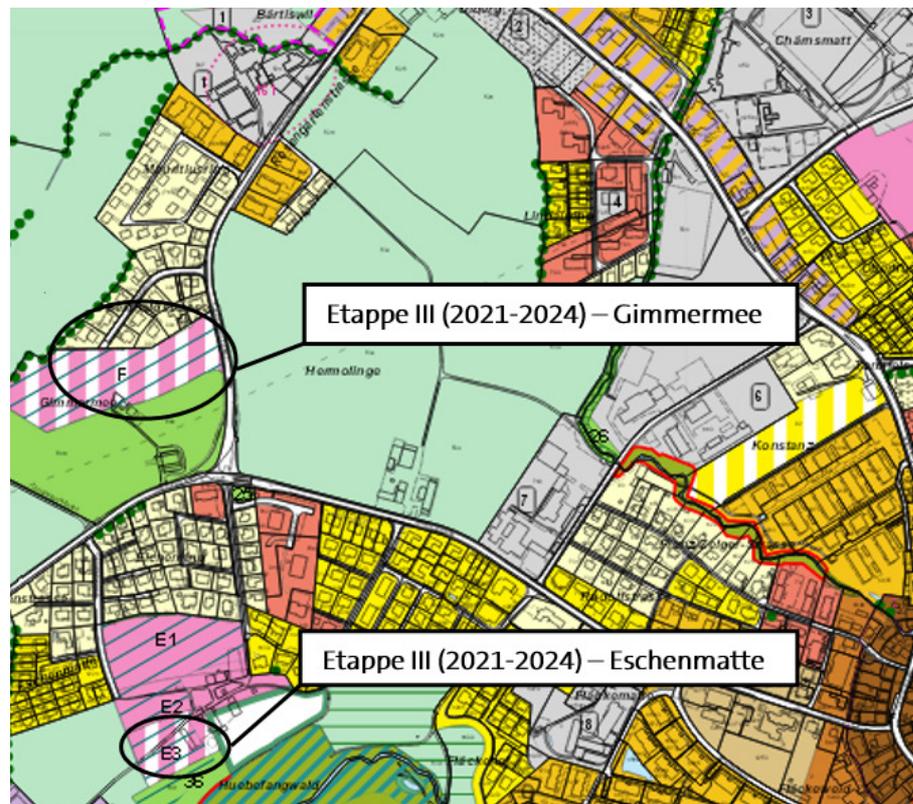
Versand: Dienstag, 30. Januar 2018, 08.30 Uhr

Gemeindeabstimmung vom 4. März 2018

- **Beschlussfassung über die Gemeindeinitiative "Für bezahlbare Wohnungen"**

Am Montag, 19. Februar 2018, 20.00 Uhr findet in der Chärnshalle Rothenburg zur Gemeindeabstimmung vom 4. März 2018 eine Orientierungsversammlung statt.

Der Gemeinderat informiert über das traktandierte Geschäft. Alle Interessierten sind zu dieser Orientierungsversammlung eingeladen.



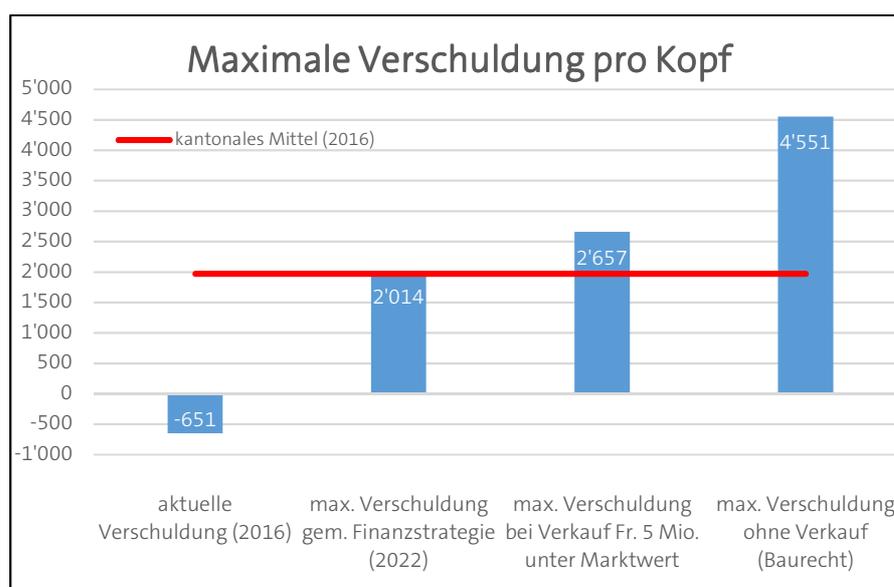
Beschlussfassung über die Gemeindeinitiative "Für bezahlbare Wohnungen"

Die gültige Gemeindeinitiative "Für bezahlbare Wohnungen", welche durch Vertreter der SP Rothenburg gestartet wurde, fordert eine Volksabstimmung mit folgendem Sachverhalt: "Die bei der Zonenplanrevision 2012 für den Bau von Mehrfamilienhäusern eingezonten Bereiche der Grundstücke Nr. 516, Gimmermee und Nr. 2070, Eschenmatte werden von der Gemeinde Rothenburg ausschliesslich an gemeinnützige Wohnbauträger verkauft oder diesen im Baurecht abgegeben." Die Stimmberechtigten werden am 4. März 2018 über die Gemeindeinitiative befinden.

Die betroffenen Gebiete Gimmermee und Eschenmatte Etappe III wurden im Rahmen der Ortsplanungsrevision Bereich Wohnen vom 26. Juni 2012 eingezont. Sie sollen in den Jahren 2021-2024 überbaut werden. Der Erlös durch den Verkauf der beiden Grundstücke soll gemäss Finanzstrategie nachhaltig zur Finanzierung des Masterplans Gemeindeinfrastrukturanlagen (Neubau Sekundarschulhaus Lindau mit Sporthalle, Sanierung und Umnutzung des Schulhauses Konstanz usw.) verwendet werden. Hinzu kommen weitere Investitionen in die Gemeindeinfrastruktur (u.a. Entwicklung Bahnhof Rothenburg-Station und Verkehrsmassnahmen Arbeitsgebiet).

Für den Gemeinderat ist es wichtig, die Schaffung von günstigem Wohnraum zu unterstützen und zu fördern. Es ist jedoch stets zu überprüfen, ob es sich um die geeigneten Objekte bzw. Standorte für den gemeinnützigen Wohnungsbau handelt. Im Gebiet Gimmermee haben die Wohnbaugenossenschaften ihr Interesse nur an einem kleinen Teilstück signalisiert, was der Gemeinderat unabhängig von dieser Gemeindeinitiative weiterhin unterstützt. Bei der betroffenen Parzelle in der Eschenmatte liegen aufgrund der guten Lage die Preisvorstellungen zwischen der Gemeinde, die sich am Markt orientiert, und den Wohnbaugenossenschaften verständlicherweise weit auseinander. Bei einem Verkauf beider Objekte an den gemeinnützigen Wohnungsbau müsste die Gemeinde Rothenburg massive Einbussen in der Höhe von 3.4 bis 5.1 Mio. Franken in Kauf nehmen.

Die Finanzstrategie des Gemeinderates wurde den Stimmberechtigten in den letzten Jahren, insbesondere im Rahmen von Kredit- oder Verkaufsanträgen, mehrmals aufgezeigt und stiess dabei auf hohe Akzeptanz. Die Zustimmung zur vorliegenden Gemeindeinitiative widerspricht somit dieser Finanzstrategie und lässt die Schulden der Gemeinde markant anwachsen.



Bei einem Verkauf zum Marktpreis des Areals fliesst der gesamte Ertrag in die Gemeindekasse und es profitieren alle Rothenburgerinnen und Rothenburger davon. Dies zumal die Stimmberechtigten über die Gewinnverwendung bestimmen können. Bei einem Verkauf unter dem Marktpreis profitieren nur einige wenige Haushalte von einem möglichen günstigeren Mietzins.

Das Angebot an preisgünstigem Wohnraum ist mit heute 238 Wohnungen im Besitz von gemeinnützigen Wohnbauträgern hoch. Das entspricht einer Quote von 7.73 % vom gesamten Wohnungsbestand der Gemeinde Rothenburg. Die Gemeinde arbeitet eng mit den örtlichen Genossenschaften zusammen und ihre Anliegen werden unterstützt. Beispiele dazu sind verbesserte Arealnutzungen an mehreren Standorten in Rothenburg.

Die Controlling-Kommission hält die Förderung von gemeinnützigem Wohnungsbau in Rothenburg ebenfalls für ein wichtiges Anliegen. Die Gemeindeinitiative "Für bezahlbare Wohnungen" ist jedoch aus Sicht der Controlling-Kommission nicht der richtige Weg.

Der Gemeinderat sowie die Controlling-Kommission sind überzeugt, dass mit der Weiterverfolgung der bisherigen Strategie (Masterplanung, finanzpolitische Ziele und räumliche innere Verdichtung) den Anliegen der Bevölkerung Rechnung getragen wird und eine umsichtige und nachhaltige Bevölkerungsentwicklung stattfindet.

Für Rückfragen:



Amédéo Wermelinger
Gemeinderat Ressort Zentrale Dienste
Tel. 041 288 81 60
Rückfragen am Dienstag, 30. Januar 2018, 09.00 bis 11.00 Uhr

Zitat Amédéo Wermelinger, Gemeinderat: "Der Gemeinderat hat mit dem Masterplan Gemeindefrastrukturanlagen in Kombination mit der durch die Bevölkerung gutgeheissenen Zonenplanrevision 2012 eine nachhaltige Finanzstrategie festgelegt, welche von den Stimmbürgern mitgetragen wird. Ein Kurswechsel mitten in der Umsetzung hat schwerwiegende Konsequenzen auf den Finanzhaushalt der Gemeinde, welche für den Gemeinderat nicht verantwortbar sind."

Abstimmungsbotschaft

Die Botschaft zur Gemeindeabstimmung wird zusammen mit den Abstimmungsunterlagen allen Stimmberechtigten zugestellt. Ab dem 9. Februar 2018 kann die Botschaft zusätzlich auf unserer Website www.rothenburg.ch heruntergeladen, bei der Abteilung Kanzleidienste bezogen sowie telefonisch unter Tel. 041 288 81 11 bestellt werden.